

23. Februar 2010

Münze in der Tourist-Information erhältlich

Magdeburg hat jetzt eine Ottomedaille!

Neben dem Edithaler hat Magdeburg jetzt auch eine Ottomedaille. Die neue Münze stellen heute Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper, Rainer Nitsche, Beigeordneter für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit und der Stadtmanager Geschäftsführer vom Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e.V., Georg Bandarau, vor. Die Medaille wurde im Rahmen der Kampagne Ottostadt Magdeburg entwickelt, die Idee hatte der Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e.V.

Die Ottomedaille zeigt auf der einen Seite Kaiser Otto den Großen und auf der anderen Seite Otto von Guericke. Die Münze ist ab dem morgigen Mittwoch in zwei verschiedenen Varianten erhältlich: als Messingvariante zum Preis von **9,90 Euro** sowie in Feinsilber mit Echtheitszertifikat zum Preis von **29,90 Euro**.

"Kaiser Otto der Große sowie der Erfinder und Diplomat Otto von Guericke haben die Geschichte und Geschehnisse unserer Stadt maßgeblich geprägt", so Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper. "Erstmals sind jetzt beide Persönlichkeiten auf einer Münze abgebildet."

Beide Varianten können ab dem 24. Februar 2010 in der Tourist-Information, Ernst-Reuter-Allee 12, käuflich erworben werden. Die Feinsilbervariante ist auch in allen Filialen der Stadtsparkasse Magdeburg bestellbar. Ein Teil des Erlöses wird für die Domfestspiele und für zusätzliche Aktivitäten im Rahmen der Kampagne Ottostadt Magdeburg zur Verfügung gestellt.

Hintergrund:

Seit dem 2. Februar 2010 präsentiert sich Magdeburg der Öffentlichkeit mit der neuen Dachmarke Ottostadt Magdeburg. Damit möchte die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts im nationalen Rahmen auf sich aufmerksam machen. Die Kampagne setzt gezielt auf Persönlichkeiten und Traditionen, die Magdeburg bis heute prägen.

Otto der Große und Otto von Guericke sind die beiden großen historischen Persönlichkeiten, die den Besuchern schon jetzt an vielen Orten in der Stadt begegnen. Und beide verleihen Magdeburg ein Stück Einzigartigkeit und Alleinstellung im Konkurrenzkampf der deutschen Städte um die Aufmerksamkeit von Investoren und Touristen. Deshalb möchte sich Magdeburg mit der Marke Ottostadt ein ungewöhnliches und aufmerksamkeitsstarkes Image geben, das sich aus der Geschichte und dem Verständnis der Stadt als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort speist.

Weitere Informationen über die Kampagne können im Internet unter www.ottostadt.de sowie unter www.magdeburg.de abgerufen werden.